Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 86 (1960)

Heft: 40

Rubrik: [Impressum]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Der unfreiwillige Humor

in den Gazetten

schen? Das sind jene Länder der Erde, wo die vielen Khans, Schahs, Scheichs und Maharadschas, die farbigen Fürsten und Könige herrschen, die sich und ihren Prunk mit Gold und Edelsteinen von ihren hungernden Untertanen aufwiegen lassen!

Auf den Thronerben eines dieser sagenhaften Länder war-tet eine goldene Wiege, aber in den Mauern des kaiser-lichen Palastes verhungern Kinder im Staub der Straße.

Warum schließen sie nicht die

eine Schweizerische Militärmusikausstellung statt, eine Schweizerische Militärmusikausstellung statt, die allen Interessierten zum erstenmal Gelegenheit geben soll, sich über den geschichtlichen Werdegang, die Organisation, die Leistungen, die soldatischen und menschlichen Triefkräfte zu orientieren, die der schweizerischen Militärmusik zugrunde liegen. Die Veranstaltung umfaßt zwei Teiler denle

Triefkräfte zeigen sich besonders bei den Posaunen!

Alle geschilderten Versuche stellen Maßnahmen zur Hagelverhütung dar. Daneben gibt es auch die Hagelbekämpfung, d. h. die Unschädlichmachung schon vorhandener Hagelsteine. Miese Methode hat sich bisher nicht bewährt

Miese Methoden bewähren sich nie!

Der reiche Applaus war beredtes Zeugnis für die gehaltvolle vaterländische Ansprache. Mit der gemeinsam und stehenden Hauptes gesungenen Vater-landshymne fand die Feier ihr Ende. Ein beson-

und entblößten Fußes!

Paulis zu begeben und dort weisse Flüchtlinge aufzunehmen. Ein amerikanischer Missionar berichtete am afrikanischen Radio,

aufständische Soldaten würden in den Strassen von Bunia auf der Suche nach weisen Frauen herumstreichen.

Weil sie keine Hebammen mehr haben!

Mit dem gemeinsamen gesunge-nen Schweizer Psalm und einem Militärmarsch wurde die überaus eindrucksvolle Feier abge-schlossen und die Offiziere begaben sich auf eine Seerundfahrt, wo ihnen als Zwischenverpflegung genau die gleichen Sandwiches und die Früchte serviert wurden, die 1940 auch vom General auf dem Schiff befohlen worden waren.

Ein Triumpf der Konservierungskunst!

Die Polizei fand fand ausser den Resten einer auchbombe mehrere Flaschen Cognac und zwei Gläser. In einer Webereitung gebog

Sollte wohl Bauchbombe heißen!

Noch bei der Zwischnkontrolle am Posten vier lagen die Schwei-zer an dritter Stelle und nur fünf Minuten hinter den zeitgleich führenden Schweden und Finnen. Unglücklicherweise kam das ausgezeichnet hormonierende Trio jedoch vor Posten sechs von der richtigen Route ab.

.. weil dort die Hormone verführt wurden!

lächerlich. Auch das mit dem Baugrundstück. Seine Frau ist doch hier an Bord!" "Was?" Der Kriminalbeamte blieb erstaunt stehen. Sollte er sich da durch seine Super-froschheit etwas eingebrockt haben? "Wo ist die Dame?"

Ein Super-Froschmann!

26-27 March

7-9 March

10-20 March

Kinderliebendes

Wädchon!

gesucht. Nähere Auskunft: Tel. 96 Zu kaufen gesucht guterhaltenes

Nicht guterhaltenes nur zur Aushilfe!

Wir suchen

Hilfsarbeiterinnen

für die Werke Mattenhof, Liebefeld und Bümpliz

in allen Werken Fünftagewoche, im Werk Bümpliz englische Bewerberinnen, wenn möglich mit Praxis in Fabrikarbeit und Arbeitszeit.

mit guten Augen, melden sich schriftlich oder persönlich im

Im Werk Liebefeld französische und in Mattenhof italienische!

Glaubensgesinnter, frohmütiger, arbeitsamer Wittwer mit viel Lebenserfahrung, 45 Jahre alt, mit schulpflichtigen Kindern sucht ernstgemeinte

Bekanntschaft

mit ehrlicher, aufrichtiger Wittwe oder mit Fräulein in einen schönen Lebensabend zu treten. Ruhige aussichtsreiche Lage.

Warum gleich treten?!

Coming European Events

MARCH - APRIL 1960

SWITZERLAND

AROSA

BASEL

GELTERS-KINDEN

Ski: 11th International Giant Slalom

Carnival of Basel with different Pageants

International Automobile

Palais des Expositions

Gelterkinden als Weltstadt!

Il cantico o salmo svizzero occupa il secondo posto nella Svizzera tedesca e in quella italiana ed è preferito al canto nazionale, nella Svizzera romanda. Il testo è dovuto a Leonardo Widmer di Zurigo, Charles Chatelanat, pastore vodese e ad un non identificato anonimo nella traduzione italiana: Trust in Morgenrot daher, Sur nos monts quand le soleil, Quando bionda aurora. L'aria è il Graduale di una Messa a quattro voci do

Der Tessiner vertrustet sogar den Schweizer Psalm!

Nebelspalter

Schweizerische humoristisch-satirische Wochenschrift

Inseraten-Annahme: Theo Walser-Heinz, Fachstraße 61, Oberrieden-Zürich, Telefon (051) 92 15 66; Künzler-Bachmann & Co., St. Gallen, Tel. (071) 22 85 88 (für die Ostschweiz); der Nebelspalter-Verlag in Rorschach, Tel. (071) 423 91; und sämtliche Annoncen-Expeditionen. — Insertionspreise: die sechsgespaltene Millimeter-Zeile im Inseratenteile 50 Rp., die viergespaltene Millimeter-Zeile im Textteile Fr. 2.—. Farbige Inserate und farbige Reklamen nach spezieller Vereinbarung; Schluß der Inseratenannahme 15 Tage vor Erscheinen. Abonnementspreise: Schweiz: 3 Monate Fr. 7.50, 6 Monate Fr. 14.25; 12 Monate Fr. 27.—; Ausland: 3 Monate Fr. 10.—; 6 Monate Fr. 19.—; 12 Monate Fr. 36.—Postcheck St. Gallen IX 326. Abonnements nehmen alle Postbureaux, Buchhandlungen und der Verlag in Rorschach entgegen. Einzelnummer an allen Kiosken 60 Rp. Copyright by E. Löpfe-Benz, Rorschach Der Nachdruck von Texten und Zeichnungen ist nur mit Zustimmung des Nebelspalter-Verlages gestattet.